



DAVID KARP / AP

Börsenhändler (an der Wall Street in New York)

SOZIOLOGIE

Spekulanten ohne Herdentrieb

An der Börse, so lehrte einst der ungarische Börsenexperte André Kostolany, gehe es zu wie im Theater: „Einer gähnt, und in kürzester Zeit gähnt jeder. Einer hustet – hustet so-

fort der ganze Saal.“ Dass er mit seiner Weisheit offenbar unrecht hatte und Wertpapierhändler keineswegs blindlings dem Verhalten anderer Investoren folgen, zeigt jetzt eine Studie deutsch-englischer Forscher, die Kaufentscheidungen von Börsianern untersucht haben. Die über 6400 Teilnehmer ihres Online-Experiments erhielten Informationen über den wahrscheinlichen Erfolg einer Investition sowie Einblick in die Entscheidungen

ihrer Mitstreiter. Trotz dieser Kenntnisse ließen sich die Akteure bei der Anlageentscheidung vor allem von ihren eigenen Informationen leiten und orientierten sich weniger stark am Verhalten ihrer Mitstreiter, als man bei einem ausgeprägten Herdentrieb erwarten sollte. Viele der Händler entschieden sich sogar bewusst dagegen, einem Trend zu folgen – und trugen so zur Stabilisierung der Kurse bei.